

Produktname: Fascin 1 Polyklonaler Kaninchen-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10836**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	55kDa

Antigen-Informationen

Genname	FSCN1
Alternative Namen	FSCN1; FAN1; HSN; SNL; Fascin; 55 kDa actin-bundling protein; Singed-like protein; p55
Gen-ID	6624.0
SwissProt ID	Q16658
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das aus der internen Region des humanen FSCN1-Gens stammt. Aminosäurebereich: 261–310

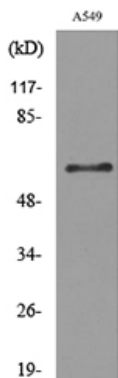
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Fascin-Familie der Aktin-bindenden Proteine. Fascin-Proteine organisieren F-Aktin in parallele Bündel und sind für die Bildung von Aktin-basierten Zellfortsätzen erforderlich. Das kodierte Protein spielt eine entscheidende Rolle bei Zellmigration, Motilität, Adhäsion und zellulären Interaktionen. Die Expression dieses Gens wird bekanntermaßen durch verschiedene microRNAs reguliert, und eine Überexpression könnte durch Steigerung der Zellmotilität zur Metastasierung verschiedener Krebsarten beitragen. Die Expression dieses Gens ist zudem ein Marker für Reed-Sternberg-Zellen beim Hodgkin-Lymphom. Ein Pseudogen dieses Gens befindet sich auf dem langen Arm von Chromosom 15. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2011], Erkrankung: Markiert und vermittelt die Metastasierung von Brustkrebs in die Lunge. FSCN1 ist funktionell nicht validiert, erreicht aber die höchste statistische Signifikanz ($p < 0,000001$). Patienten mit der Lungenmetastasen-Signatur weisen ein signifikant schlechteres lungenmetastasenfreies Überleben auf, jedoch kein schlechteres knochenmetastasenfreies Überleben, verglichen mit Patienten ohne diese Signatur. Funktion: Organisiert filamentöses Aktin zu Bündeln mit einem minimalen Aktin/Fascin-Verhältnis von 4,1:1. Wahrscheinlich beteiligt an der Bildung von Aktinfilamentbündeln in Mikrospeikes, Membranruffeln und Stressfasern. PTM: Phosphorylierung an Ser-39 hemmt die Aktinbindungsfähigkeit von Fascin. Ähnlichkeit: Gehört zur Fascin-Familie. Untereinheit: Assoziiert mit β -Catenin. Gewebespezifität: Ubiquitär.

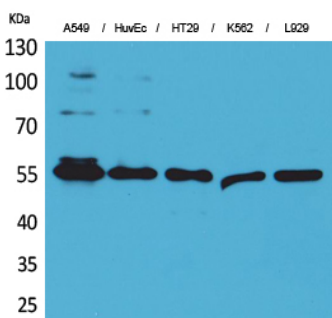
Forschungsbereich

Zellbiologie

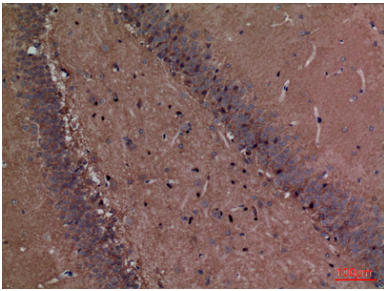
Bilddaten



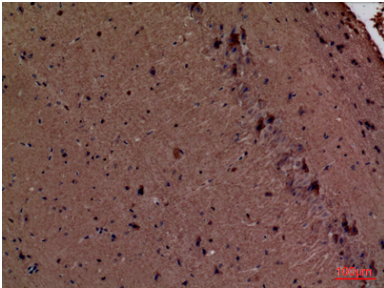
Western-Blot-Analyse von Lysat aus A549-Zellen unter Verwendung des FSCN1-Antikörpers.



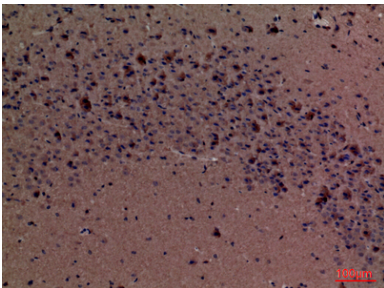
Western-Blot-Analyse von A549-, HuvEc-, HT29-, K562- und L929-Zellen unter Verwendung eines polyklonalen Fascin-1-Antikörpers. Der Sekundäntikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenhirn, Antikörperverdünnung 1:100



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Mausgehirn, Antikörperverdünnung 1:100



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Mausgehirn, Antikörperverdünnung 1:100